

Kneer GmbH  
Fenster und Türen  
Horst-Kneer-Straße 1  
D-72589 Westerheim  
Tel. 07333/83-0

[info@kneer.de](mailto:info@kneer.de)

[www.kneer-suedfenster.de](http://www.kneer-suedfenster.de)

**KNEER - SÜD**  
**FENSTER**

Wohnen mit Weitblick

## Presse-Information

**Kneer-Südfenster fertigt Aluminium-Holz-Fenster mit neuer Hochleistungs-CNC-Anlage:**

### Effizienzsteigerung und Qualitätsverbesserung

**Seit nunmehr 90 Jahren am Markt, fertigt Kneer-Südfenster Aluminium-Holz-Fenster und -Türen in Premium-Qualität. Um sich noch besser in der Fertigung aufzustellen und Kunden schnell bedienen zu können, investierte der Fensterspezialist am Stammsitz in Westerheim in ein nach seinen Wünschen maßgeschneidertes Bearbeitungszentrum von Working Process. Es bearbeitet Rahmenteile für Aluminium-Holz-Fenster und -Türen vollautomatisch und in höchster Präzision. Zugleich erhöht die Anlage die Flexibilität, bietet Kapazitätsreserven und unterstützt die Entwicklung neuer Fenster-Systeme.**

Die neue Hochleistungs-CNC-Anlage ersetzt die vorhandene Fertigungsanlage der Kneer GmbH im Stammwerk in Westerheim. Mit vielfältigen und vollautomatischen Funktionen bildet sie das Fundament für die komplette und effiziente Präzisionsbearbeitung von Rahmen und Flügeln für Aluminium-Holz-Fenster und -Türen. Die Qualität wird signifikant gesteigert, Abläufe in der Produktion erheblich vereinfacht. Sämtliche Arbeitsschritte spielen nicht nur perfekt zusammen, sondern laufen teilweise auch parallel ab. Selbst für die Entwicklung neuer Fenster- und Haustürsysteme, die künftig ins Portfolio aufgenommen werden sollen, ist die neue Fertigungsanlage ausgelegt. Hochflexibel in Anlage und Arbeitsweise ermöglicht sie die uneingeschränkte Bearbeitung von Bauelementen, unabhängig von Form, Größe und Vielfalt. Kneer-Südfenster festigt damit seine Marktposition als Experte für Großaufträge und außerdem seine Spezialisierung für anspruchsvolle Aufträge wie großformatige Aluminium-Holz-Fenster, die den aktuellen hohen energetischen und technischen Standards entsprechen.

## **Wartezeiten verringern sich**

Für das mittelständische Familienunternehmen bedeutet diese Investition einen wichtigen Vorteil: Sie kompensiert den Fachkräftemangel, trotzdem können kurze Lieferfristen eingehalten werden. So benötigt es nur einen Mitarbeiter, der die hochmoderne Anlage komplett bedienen kann. „Mit unserem neuen, leistungsstarken Bearbeitungszentrum sind wir jetzt deutlich schneller als mit der früheren Anlage“, berichtet Manuel Rehm, Leiter Arbeitsvorbereitung und Produktion Aluminium-Holz-Fenster bei Kneer-Südfenster. „Zuvor haben wir für die Tagesproduktion 8,5 Stunden benötigt, derzeit fertigen wir sie in 6,5 Stunden - das ist ein enormer Zeitgewinn. Und das lässt sich sogar noch steigern, denn die Anlage bietet die dreifache Kapazität im Vergleich zur vorigen Lösung, sodass wir auf Nachfragespitzen und neue Marktanforderungen optimal reagieren können.“

## **Null-Fehler-Strategie und Nachhaltigkeit**

Die Fenster-Systeme in der Werkstoff-Kombination Aluminium-Holz reichen bei Kneer-Südfenster von flächenversetzt (Classic) über flächenbündig (Modern) bis hin zu einem System mit breiter, flächenüberdeckender Blendrahmenschale und innen zusätzlich mit flächenbündiger Ausführung (Integral). Erhältlich sind außerdem Passivhaus-Varianten mit Holzluftkammern in Rahmen und Flügeln. Die verwendeten hochwertigen Hölzer - Kiefer, Fichte, Lärche, Eiche - sind allesamt PEFC-zertifiziert. Seit einigen Monaten hat Kneer-Südfenster außerdem ein Etikett mit QR-Code und einem RFID-Chip auf der Rahmen- bzw. Flügelinnenseite eingeführt. Sie enthalten alle wesentlichen Informationen, beispielsweise exakte Maße und eingesetzte Komponenten sowie Bedienungs- und Wartungsanleitungen. Auch nach vielen Jahren ist das Fenster identifizierbar - für Fachpartner ein großer Vorteil.

„Zusätzliche Bearbeitungsschritte, die Mitarbeiter früher per Hand ausführen mussten, deckt die neue Working Process-Anlage ebenfalls ab“, erklärt Rainer Kneer, Produktionsleiter Aluminium-Holz-Fenster. Durch die Gesamtoptimierung der Produktionsabläufe bei der Fertigung von Rahmen- und Flügelteilen erhöht Kneer-Südfenster aber nicht nur die Wirtschaftlichkeit, sondern verbessert auch seine Energie- und Ressourceneffizienz, beispielsweise durch das automatische An- und Abschalten der Motoren für die Spindeln im Bearbeitungszentrum oder weil die Fehlerquote nahezu gegen Null

sinkt. Somit kann der schwäbische Hersteller nachhaltiger produzieren und permanent höchste Qualitätsstandards gewährleisten.

### **Mitarbeiter werden entlastet**

Die Vorteile sind weitreichend: Der Mitarbeiter an der CNC-Anlage ist voll entlastet und es muss kein zweiter oder gar dritter beim Handling helfen. In der Minute können zwischen zwei und drei Teile nahezu lückenlos bearbeitet werden. Während des Produktionsvorgangs werden verleimte Fensterkanteln direkt vom Maschinenführer in die neue Anlage eingelegt, alle weiteren Schritte erfolgen vollautomatisch: das vierseitige Aushobeln der Fensterkanteln, der Abtransport zur Ablängsäge und das Kappen der Rohteile, der Weitertransport zum Ettikettendrucker für RFID-Informationen und QR-Barcode sowie die Beladung der Hauptmaschine. Hier erfolgen in zwei parallelen Linien die Querbearbeitung, Bohrungen, Fräsungen und Eckverbindungen. Die Anlage transportiert die Hölzer anschließend weiter zur Außenprofilierung und danach zur Innenprofilierung. Am Ende erfolgt der Austransport der Teile aus der Maschine in einen Imprägniertunnel mit farbloser Imprägnierung. Zuletzt stapelt die Maschine die Teile automatisch in einen Wagen, wo sie austrocknen. Die Hölzer sind nun komplett fertig bearbeitet und können verübelt und zu Rahmen und Flügeln weiterverarbeitet werden.

Die anspruchsvollen Fertigungsaufgaben übernehmen in der Hauptmaschine 10 Spindeln und zwei getrennten Werkzeugwechsler für die Quer- und Längsbearbeitung. Zusätzlich befinden sich dort sechs Aggregate, die mit 94 Bohrern und Fräsern bestückt sind. Sämtliche von Kneer-Südfenster genutzten Systeme sind hinterlegt, sodass die gesamte Produktpalette ohne einen Werkzeugaustausch realisiert werden kann. Die Anlage verfügt über 12 Kameras, somit hat der Maschinenführer über einen großen Bildschirm die komplette Anlage im Blickfeld. Außerdem dienen die Kameras zur Fehleranalyse und Fernwartung, die Prozesssicherheit ist vollumfänglich gewährleistet. Über den QR-Code können Schlechteile abgescannt und über eine Nachfertigungsliste automatisch produziert werden.

### **Die Zukunft im Blick**

„In Zeiten von Personalmangel und steigenden Energie- und Rohstoffkosten geht es nicht mehr ohne eine Effizienzsteigerung in der Fenster- und Türen-Fertigung“, begründet Geschäftsführer Florian Kneer diesen Investitionsschritt. Mittlerweile beschäftigt die Kneer-

Südfenster Gruppe mehr als 850 Mitarbeiter. Doch ist es für das mittelständische Familienunternehmen mit seinen Standorten in Westerheim, Schnelldorf und Massen (Niederlausitz) zunehmend schwierig, die gewünschte Zahl an Fachkräften und Auszubildenden zu gewinnen. „Aus diesem Grund planen wir in den nächsten Jahren die Automation der Fertigung weiter voranzutreiben“, so Florian Kneer. Parallel dazu nutzt der Hersteller am Hauptstandort in Westerheim seine Möglichkeiten zur Werkserweiterung. So existiert seit Kurzem eine neue Halle, die für den Zuschnitt von Aluminium- und Kunststoff-Profilen, die Lagerung und den Versand genutzt wird.

Weitere Informationen: [www.kneer-suedfenster.de](http://www.kneer-suedfenster.de)

### **Bildunterschriften:**

#### **1a\_1b\_Kneer-Südfenster\_Neue Fertigungsanlage**



Mit einer neuen Hochleistungs-CNC-Anlage für die komplette Fertigung von Rahmen für Aluminium-Holz-Fenster und -Türen steigert Kneer-Südfenster seine hohen Ansprüche hinsichtlich Flexibilität, Präzision und Zuverlässigkeit.

## 2\_Kneer-Südfenster\_Neue Fertigungsanlage



Die neue Fertigungsanlage für Rahmen und Flügel von Aluminium-Holz-Fenstern arbeitet weitgehend vollautomatisch, so dass sie von nur einem Mitarbeiter bedient werden kann.

## 3\_Kneer-Südfenster\_Neue Fertigungsanlage\_GF Florian Kneer



Geschäftsführer Florian Kneer: „Das moderne CNC-Bearbeitungszentrum mit einer beeindruckenden Produktionsleistung am Standort Westerheim ermöglicht uns eine bislang unerreichte Produktqualität mit kurzen Lieferfristen.“

**Alle Fotos:** Kneer-Südfenster

Hashtags:

#KneerSuedfenster, #fensterundtueren, #fensterprofis, #holzfenster